99. Jahreshauptversammlung der Stadtfeuerwehr Bärnbach

Am Samstag, dem 25. März 2000, hielt die Freiwillige Feuerwehr Bärnbach ihre diesjährige Wehrversammlung ab. Die Mitglieder der Wehr trafen sich vollzählig im Gasthof „Zur Linde“ in Bärnbach. HBI Ewald Pulko konnte neben seinen vollzählig erschienenen Feuerwehrkameraden auch Träger von Ehrendienstgraden begrüßen. Ganz besonders willkommen hieß HBI Pulko die Ehrengäste wie Bezirkskommandant OBR Erwin Draxler, ELBD Karl Strablegg, EOBR Josef Schlenz, HBI Mitterbacher von der Betriebsfeuerwehr GKB – GTO, OBI Macher von der Betriebsfeuerwehr ÖDK, die Vertreter der Geldinstitute Vorst. Dir. Siegfried Kermutz von der Raika und den stellv. Leiter Ludwig Omahna von der Sparkasse Bärnbach. Besonders herzlich begrüßte HBI Ewald Pulko den obersten Hausherrn der Feuerwehr Bärnbach, Bürgermeister Karl Neuhauser, sowie Feuerwehrkamerad und Abschnittsbrandinspektor des Abschnittes II, ABI Hermann Rupprechter.

Kommandant Ewald Pulko eröffnete die Wehrversammlung, bei der nach einer Gedenkminute für verstorbene Feuerwehrkameraden sowie unterstützende Mitglieder die Bereichsverantwortlichen mit den Berichten begannen.

HBI Ewald Pulko begann mit seinem umfangreichen Tätigkeitsbericht. Es folgten die Berichte des Fahrmeisters Bm Siegfried Stückler, der Atemschutzwart Bm Bernhard Klampfl und HBm Friedrich Koch, des Funkwartes OLM Wolfgang Schöner und des Sanitätsbeauftragten Lm Manfred Eisenhutter sowie der Bericht von Jugendwart Franz Guschnegg.

Schriftführer Lm Johannes Eckhart konnte danach einen imposanten Bericht über die Tätigkeit der Feuerwehr Bärnbach vortragen. So musste die Feuerwehr Bärnbach unter anderem im Berichtsjahr 1999 zu 101 Einsätzen (91 technische Einsätze und 10 Brände) ausrücken. Zur Bewältigung dieser Aufgaben sowie für Ausbildung, technische Dienste, Veranstaltungen und Verwaltung mussten von den Kameraden der Feuerwehr Bärnbach 10.540 Stunden „freiwillig“ geleistet werden. Weiters wurden noch 65 Übungen, bei denen insgesamt 1982 Mann im Einsatz waren, zur Erhöhung der Schlagkraft der Feuerwehr Bärnbach abgehalten.

Der abschließende Bericht erfolgte durch den Kassier Bm Herbert Schwab. Bm Schwab konnte den Feuerwehrkameraden mitteilen, dass das Kassagebaren der Feuerwehr Bärnbach positiv ist. Danach wurde dem Kassier, dem Ausschuss und dem Kommando auf Antrag der Kassaprüfer die Entlastung und der Dank für die Arbeit ausgesprochen. HBI Pulko dankte allen Funktionsträgern für die Mitarbeit und bat, ihn auch weiterhin bei seiner Arbeit so vorbildlich zu unterstützen.

Nach der Wahl der Kassaprüfer für das Jahr 2000 konnte die Stadtfeuerwehr auch heuer wieder im Rahmen der Wehrversammlung einige ihrer Kameraden für langjährige Mitarbeit ehren. Es

waren dies für 25 Jahre Feuerwehr-Zugehörigkeit Bm Siegfried Stückler, für 40 Jahre HLM Alfred Straßnig sowie für 50 Jahre EOBI Ewald Stroißnig. Für besondere Leistungen im Feuerwehrdienst wurde noch Lm Horst Ritz mit dem Verdienstzeichen des Landesfeuerwehrverbandes 3. Stufe ausgezeichnet.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Mitteilungen“ berichtete HBI Pulko, dass auch heuer wieder nach dem Aufstellen des Maibaumes am 28. April 2000 in der Sporthalle Bärnbach der „Tanz in den Mai“ veranstaltet wird. Es ist HBI Pulko gelungen, die Aufsteiger in der volkstümlichen Musikbranche, die „Ursprung-Baum“ zu verpflichten. Weiters teilte HBI Pulko mit, dass bei der Abstimmung im Juni 1999 beim Landesfeuerwehrtag in Markt Hartmannsdorf die FF Bärnbach gegenüber dem Mitbewerber, der FF Fehring, den Vorzug für die Austragung des Landesfeuerwehrtages 2001 erhielt. HBI Pulko dankte in diesem Zusammenhang insbesondere OBR Erwin Draxler, Bm Karl Neuhauser sowie Delegierten anderer Bezirke für deren Mithilfe. Somit findet der Landesfeuerwehrtag 2001 am 22. und 23. Juni 2001 in Bärnbach statt. Die Vorbereitungen für diese Großveranstaltung laufen bereits auf Hochtouren. HBI Pulko sicherte zu, dass der Landesfeuerwehrtag ein besonderes Event wird, das noch lange in der Erinnerung der Teilnehmer bleiben soll.

Nach diesen Mitteilungen bedankte sich HBI Ewald Pulko nochmals beim Bürgermeister der Stadt Bärnbach, Herrn Karl Neuhauser, für die kameradschaftliche Beziehung der Gemeinde zur Feuerwehr, dankte den Feuerwehrkameraden für ihre geleisteten Dienste und bat gleichzeitig auch, weiterhin so wie bisher für die Bevölkerung von Bärnbach einzutreten.

Danach bedankte sich Bezirksfeuerwehrkommandant Erwin Draxler bei den Feuerwehrkameraden für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr und bat um eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Bärnbach. Auch OBR Erwin Draxler sicherte der Feuerwehr Bärnbach für den Landesfeuerwehrtag 2001 jegliche Unterstützung zu.

Bürgermeister Karl Neuhauser bedankte sich bei den Feuerwehrkameraden für die erbrachten Leistungen. Er unterstrich in seiner Rede, welche Bedeutung die Feuerwehr Bärnbach in der Gemeinde mit ihrem Beitrag zur Sicherheit innerhalb Bärnbachs und darüber hinaus habe. Auch Bürgermeister Karl Neuhauser sicherte der Feuerwehr Bärnbach seine volle Unterstützung beim Austrichten des Landesfeuerwehrtages zu.

Nachdem alle Redner sich zu Wort gemeldet hatten, schloss HBI Ewald Pulko die Wehrversammlung mit der Aufforderung, weiterhin gemeinsam an einem Strick zu ziehen, um den bestmöglichen Schutz für die Bevölkerung gewährleisten zu können. Mit dem Dank an die Kameraden und die Ehrengäste schloss HBI Pulko die Wehrversammlung mit einem kräftigen „Gut Heil“.